

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Vüörwaot	9
Jann	12
De giäle Lünink	15
De gewunnene Wedde	22
Dat gestörte Randewuh	26
Üöwerdriewene Sparsamkeit	33
Bänd un sien Hiätleed	36
Dat Panorama	40
De kaolle Wind	42
Hillige Eenfaolt oder de praktische Beddewiärmer	46
Graute Verliägenheit	50
Met seihende Augen blind	55
Markengank oder De Männertaufe in Greiwen	59
De Reise nao Leipzig	63
De verluorene Wedde	68
De Häär met den Piädefot	71
Dat vullgedruckte Bok	77
De Fortschritt in de Bildung	79
Dat Tütken met Fleihe	82
De Buer in den Kuohlenbiärg	85
Dat Auge will auck wat häwwen	89
Led in de Fastentid naom Middagieten te singen	96
Askedag	97
'Ne aolle Juffer tom Namensdag	98
Tom Namensdag an M.	99
An Frönd Anton	100
Se söllt se doch nich hewwen	101
Klein - Biekum	103

De Buer in Pine	105
De Liewensredder	107
Dat giw Luft in den Kuotten	111
Wiekenmarkt	114
De holländske Ierwschup	116
Jan un Sette	119
Auf „Rieken Antons“ Spuren	122
Aus Anton Riekes nachgelassenen Papieren	126
Anton Rieke als hochdeutscher Dichter	132
Anton Rieke und die bäuerliche Kultur vor 80 Jahren	138
De giäle Lünink	152
Anekdoten um Jans Becker	157
De Liäwensredder	162
Anton Rieke - Ein vergessener Rheiner Dichter	166
Der Schnatgang und die Männertaufe in Greven	196
Der Markengang zu Greven	206
Der Markengang in Greven	217
Der Marken- oder Schnatgang durch die Kroner Heide	224
Aus Grevens vergangenen Tagen	227
Wörterverzeichnis Plattdeutsch – Hochdeutsch	231
Wörterverzeichnis Plattdeutsch – Hochdeutsch II	292
Quellenangabe	320
Anton Rieke's Nachkommenschaft	321
Daten zum Geburtshaus A. Rieke	322